

INHALT

EINLEITUNG	12
I. DER ZUGRIFF ZU DEN WORTINHALTEN	14
Die Elementengruppen	
1. Die Elementengruppen	13
2. Variabilität	23
2.1. Spielraum im Variantenfeld	28
2.2. Spielraum zwischen Dominanz und Rezession	31
2.3. Spielraum im Mensch-, Tier-, Dingbezug	35
2.4. Spielraum in der Verbindung zwischen Elementen	37
3. Kafkas Wortkunst	38
4. Zur Methodik (I)	42
4.1. Prozedur	42
4.2. Methode	48
4.3. Textmaterial	57
4.4. Untersuchung	59
4.5. Der Befund als Interpretationsgrundlage	59
5. Zusammenfassung und neue Fragen	60
II. BIOGRAPHIE UND DICHTUNG: DER GRIFF ZUM STOFF	63
1.1. Traum und Epik	64
1.2. Erlebnis und Erlebnisdichtung	67
1.3. Kindheit und Kindlichkeit	82
1.4. Ich bin Literatur	87
2. Das logische Bedürfnis und die Suche nach dem Sinn	92
2.1. Die Bilanz der Heirats- und Romanversuche	93
2.2. Der gordische Knoten	96
2.3. Das Foltern des gordischen Knotens	98
2.4. Die Suche in den Wunden nach dem Sinn	102
2.5. Die Suche nach dem Sinn des Verwundetseins	105

3.	Erlebnis und Logik: Die beiden Grundkräfte in Werk und Leben	111
3.1.	Die Kräfte im Werk	113
3.2.	Die Kräfte als Zwang und Spiel	117
4.	Zur Methodik (II)	119
5.	Zusammenfassung	129
6.	Erlebnisschub, logische Bewältigung und dichterische Konzeption: Zur Frage nach den Wertmaßstäben für den Schaffensvorgang	132
III.	DER ZUGRIFF ZU DEN WERKINHALTEN	135
	Der Palimpsest	
1.	Der Palimpsest	138
1.1.	Proben zur Palimpsestlagendeutung	145
1.1.1.	Das zweimal im Herzen gedrehte Messer (P 272)	145
1.1.2.	Die widerlichen Höflichkeiten über Josef K. (P 271)	147
1.1.3.	Der Steinbruch und der Bruch mit Block	148
1.2.	Zu Formen und inhaltlichem Resultat der Palimpsestzuordnung	151
2.	Vielfunktionalität	153
2.1.	Funktionswechsel	156
2.2.	Gestalt und Figur: Zur Funktionsübertragung	157
3.	Das Theater	158
3.1.	Stellproben: Wechsel der Besetzung	163
3.2.	Das Kommen und Gehen der Figuren, Requisiten	167
3.3.	Die Spielsatzkapazität: Der unerträgliche vierte	171
3.4.	Das Theater als ein Kinderspiel?	176
3.5.	Spiel in der Epik und episches Theater	182
4.	Zur Methodik (III)	183
5.	Zusammenfassung	188
6.	Kontinuum des Gewinns	190
IV.	DER WEG ZUR WAHRHEIT	193
1.	Die Spiegelung	195
2.	Zur Frage Kafkascher Symbolik	206
3.	Der Nullpunkt: Das Sein-Können	218
3.1.	Der Terminus ‚Ende‘	222

3.2.	Josef K. s. Tod	226
4.	Zur Methodik (IV)	231
5.	Zusammenfassung	235
V. RÜCKBLICK		237
ANHANG		
Anhang I	: Gesamtdarstellungen der Variationsprägung pro Gruppe und pro Roman	247
Anhang II	: Das Element ‚MASSE‘ (GV 2.2–2.4)	298
Anhang III	: Die Masse Brunelda	317
Anhang IV	: Textvergleich: Karls Weg nach Ramses/K. s Weg zur Hinrichtung (zu GN und GT)	321
Anhang V	: Zwölf homogene Träume (zu GV)	323
Anhang VI	: Aktionengruppe der „Prozeß“-Kapitel 1 und 3	332
Anhang VII	: Textvergleich: Zwei GZ-Varianten im „Prozeß“	334
Anhang VIII	: Die Aktionengruppe ‚GESPRÄCHE‘ („Prozeß“)	338
Anhang IX	: Die Aktionengruppe ‚EINTRITT‘ („Prozeß“)	340
Anhang X	: Aktionengruppe: Die „Prozeß“-Dublette 6	341
Anhang XI	: Aktionengruppe: Die „Prozeß“-Dublette 3	343
Anhang XII	: Gruppenreihen der „Prozeß“-Kapitel 3, 6, 10	345
LITERATURVERZEICHNIS		349
REGISTER		360
Begriffs- und Sachregister		359
Personenregister		362
Werk- und Autorenregister		365
Gruppenregister		367
<i>Tabellen:</i>		
Tabelle 1		16
Tabelle 2		24
Tabellen 3–9		290